

Allgemeine Nutzungsbedingungen Visitor Insight

1. Geltungsbereich

Die Nutzung bzw. der Besuch des Portals Visitor Insight unter <https://berlin.visitorinsight.eu> setzt die vorausgehende Anerkennung der nachfolgenden Bestimmungen voraus.

Das Infoportal bietet vorrangig Museen und Gedenkstätten, Attraktionen, Bühnen, Sightseeing-Anbietern sowie MICE Institutionen, aber auch strategischen Partnern die Gelegenheit, Besucherdaten einzusehen sowie zu vergleichen. Hierbei bestehen unterschiedliche Berechtigungsmodelle, welche im Folgenden dargestellt werden.

Die Änderung dieser Nutzungsbedingungen behält sich visitBerlin jederzeit vor.

2. Zweckrichtung von Visitor Insight

Visitor Insight wurde für Stakeholder der Tourismuswirtschaft initiiert, um über Trends der Branche zu informieren und Fakten für Strategien und strategische Entscheidungen zu geben.

Es ist ein online-gestütztes Marktforschungstool für visitBerlin und deren Partner zur besseren und schnelleren Übersicht von Marktentwicklungen im Berlin-Tourismus. Es gibt eine visualisierte Übersicht über die verfügbaren monatlichen Daten, stellt Zahlen in Relation dar und ermöglicht somit allen Teilnehmenden einen Zugewinn an Marktforschungserkenntnissen im Tourismus.

Visitor Insight ist ein ausbaufähiges Marktforschungstool, das stetig an die Bedürfnisse der Partner von visitBerlin angepasst werden kann. Es bildet die existierenden Daten und Fakten ab.

Teilnehmende Partner erhalten einen kostenlosen Online-Zugang und haben damit rund um die Uhr Zugriff auf die relevanten Fakten der Tourismuswirtschaft Berlins. Dieses System wird bereits von Städten wie Amsterdam, Stockholm, Utrecht und Lausanne genutzt und gemeinsam kontinuierlich weiterentwickelt. Das bedeutet, dass Visitor Insight auch als Benchmark-Instrument eingesetzt werden kann (Vergleich mit den anderen teilnehmenden Destinationen). Dieser Aspekt steht für visitBerlin im ersten Schritt – bei Einführung – jedoch nicht im Fokus.

Die wesentlichen Indikatoren, auf denen Visitor Insight basiert, sind in Berlin die Kennzahlen

- aus dem **Beherbergungsmarkt**,
- des **Flughafens**,
- der **Museen und Gedenkstätten**,
- der **touristischen Attraktionen**,
- der **Bühnen**,
- der **Sightseeing-Anbieter** sowie
- der **MICE Partner**.

Domain: <https://berlin.visitorinsight.eu>

Eine Anmeldung/Registrierung als Nutzer ist ausschließlich für einen bestimmten Nutzerkreis vorgesehen, zum Beispiel Berliner Museen (und andere Module) sowie für sonstige am Tourismus Partizipierende. visitBerlin entscheidet nach freiem Ermessen darüber, welche Nutzer Daten erhalten

und so die bereitgestellten Informationen einsehen sowie verarbeiten können, mithin also an dem Infoportal Visitor Insight partizipieren.

3. Registrierung

Die Nutzung von Visitor Insight ist kostenlos und visitBerlin sowie deren Partner vorbehalten. Grundsätzlich gilt, dass eine Teilnahme bei Visitor Insight nur möglich ist, wenn die monatlichen Besucherzahlen je Institution/Unternehmen eines gesamten Kalenderjahres erfasst werden. Temporär (< 12 Monate) in Berlin angesiedelte Institutionen können an Visitor Insight nicht teilnehmen.

Für die Nutzung des Systems ist eine Registrierung notwendig, die direkt per E-Mail (marktforschung@visitberlin.de) bei visitBerlin beantragt werden kann. Hierzu ist die Teilnahmeerklärung zu unterschreiben und per E-Mail an visitBerlin (marktforschung@visitberlin.de) zu übermitteln. Dies ist kein automatischer Prozess, sondern wird individuell von visitBerlin bearbeitet. Zu diesem Zweck kann vor der Freischaltung auch ggf. eine Rücksprache mit dem Partner erfolgen.

Nach erfolgter Registrierung erhalten Sie eine E-Mail mit der Aufforderung, sich via Eingabe von Benutzername und Passwort im System anzumelden.

4. Profile

Es wird zwischen zwei Partnerprofilen unterschieden: **Dateneingebende** und **strategische Partner**. Dateneingebende können Attraktionen, Museen, Gedenkstätten, Bühnen, Sightseeing-Anbieter oder MICE Partner sein. Insoweit gibt es zwei verschiedene Autorisierungsstufen. Strategische Partner von visitBerlin sind keine Dateneingebenden. Sie erhalten Zugang zu den monatlichen Gesamtergebnissen aller Module, jedoch nicht zu den Daten einzelner Institutionen/Unternehmen.

Diese Benutzerprofile haben unterschiedliche Berechtigungen innerhalb welcher über Autorisierungsstufen reguliert wird, welche Daten für wen einsehbar sind. Diese Module sind aber nicht abschließend. visitBerlin behält sich vor, ggf. weitere Module mit festgelegten Autorisierungsstufen zu erstellen. Sowohl Dateneingebende als auch strategische Partner unterzeichnen eine Teilnahmeerklärung.

Zwei Autorisierungsstufen regeln die Sichtbarkeit der Daten innerhalb des jeweiligen Moduls:

- Autorisierungsstufe 1: Dateneingebende des Moduls sehen alle Kennzahlen je Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Autorisierungsstufe 2: Dateneingebende des Moduls sehen nur den kumulierten Wert (Gesamtergebnis) über alle Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen

Die **Administratoren** von visitBerlin verfügen über Einblick und Zugriff auf alle im System enthaltenen Daten. Sie verpflichten sich, sämtliche einsehbaren Daten strengstens geheim zu halten, insbesondere ohne vorherige schriftliche Zustimmung des jeweiligen Partners keinerlei vertrauliche Informationen Dritten mitzuteilen, zugänglich zu machen, solche Informationen nicht zu veröffentlichen oder auf andere Weise zu verwerten. visitBerlin ist befähigt und berechtigt, Auswertungen über die gesamt eingegebenen Daten zu ziehen und diese für eigene Zwecke zu nutzen. Ferner ist visitBerlin berechtigt, die ausgewerteten Daten in anonymisierter Art, die keine Rückschlüsse auf die einzelnen Institutionen zulässt, an Dritte herauszugeben.

Sollten Daten offensichtlich fehlerhaft oder für das Portal nicht zu verarbeiten sein, wird visitBerlin, sofern inhaltlich möglich, diese Daten korrigieren. Sollte eine Korrektur seitens visitBerlin nicht möglich sein, wird sich visitBerlin mit dem Partner in Verbindung setzen.

Die Verwendung, Speicherung und Weitergabe der Daten unterliegt den Datenschutzrichtlinien des Portals.

4.1 Dateneingebende

Dateneingebende sind derzeit die teilnehmenden Attraktionen, Museen, Gedenkstätten, Bühnen, Sightseeing-Anbieter und MICE Partner. Bevor eine Registrierung bei Visitor Insight erfolgen kann, muss visitBerlin die unterschriebene Teilnahmeerklärung des Partners vorliegen. visitBerlin verschickt dann einen Registrierungslink inkl. Benutzername an die angegebene Ansprechperson. Nach erfolgter Registrierung ist die Dateneingabe möglich.

Die Eingabe der Daten erfolgt monatlich. Zu Beginn des Monats wird die Besucherzahl rückwirkend für den vergangenen Monat eingetragen. Die registrierten Benutzer sind für die Eingabe der Daten verantwortlich.

Alle Dateneingebende erhalten eine (automatisierte) monatliche E-Mail mit der Aufforderung, die Daten einzugeben. Diese E-Mail enthält den direkten Link zur Eingabemaske, ohne dass ein Einloggen notwendig ist. Hinweis: Der Link kann nur einmalig verwendet werden, danach ist das reguläre Anmelden auf der [Login-Seite](#) notwendig.

Sollten im Bezugsmonat besondere Umstände mit signifikantem Einfluss auf Ihre Daten aufgetreten sein (z. B. veränderte Öffnungszeiten, Sonderaktionen etc.) bitten wir um entsprechende Anmerkungen im Textfeld des betreffenden Monats.

Die ersten drei Nutzer, die ihre Monatsdaten vollständig eingegeben und gespeichert haben, erhalten für einen Monat eine feste und für alle Nutzer sichtbare Logoplatzierung auf Visitor Insight, die auch eine Verlinkung zu ihrer eigenen Homepage umfasst.

4.1.1 Museen und Gedenkstätten

Im Modul „Museen“ können alle Berliner Museen nachfolgender Definition des ICOM teilnehmen:

„Ein Museum ist eine gemeinnützige, auf Dauer angelegte, der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die zum Zwecke des Studiums, der Bildung und des Erlebens materielle und immaterielle Zeugnisse von Menschen und ihrer Umwelt beschafft, bewahrt, erforscht, bekannt macht und ausstellt.“ (ICOM, 2010)

Den Museen bleibt es vorbehalten auszuwählen, ob sie unter das Modul „Museen und Gedenkstätten“ oder unter „Attraktionen“ fallen. Darüber hinaus ist die Teilnahme von Gedenkstätten, die ihre monatlichen Besucherzahlen erheben, in diesem Modul erwünscht (wahlweise ist eine Zuweisung im Modul „Attraktionen“ möglich).

Eine Gedenkstätte ist wie folgt definiert¹:

„Ort, an dem historische Geschehnisse (zum Beispiel in KZ-Gedenkstätten) oder Persönlichkeiten gedacht wird. Gebräuchlich ist der Begriff für groß angelegte Institutionen, die unterschiedliche

¹ https://www.stiftung-denkmal.de/fileadmin/user_upload/projekte/oeffentlichkeitsarbeit/pdf/Paedagogik/II4_Arbeitsblatt_Erinnerungsorte.pdf

Elemente miteinander verbinden, zum Beispiel »authentische« Relikte, Denkmäler, Friedhöfe, Ausstellungen oder Museen sowie Archive, Bibliotheken und Forschungseinrichtungen, in denen materielle, ästhetische, pädagogische, wissenschaftliche und hermeneutische Dimensionen aufeinandertreffen. Gedenkstätten können das Ziel verfolgen, über die Vergangenheit aufzuklären und zukünftige Generationen zu erziehen, oder der Selbstaufwertung und nationalen Identitätsfindung dienen.“

Für dieses Modul gelten folgende Regelungen:

- Autorisierungsstufe 1: Dateneingebende des Moduls sehen alle Kennzahlen je Institutionen/ Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Es sind darüber hinaus alle Module, die öffentliche Daten beinhalten, für die Partner des Moduls sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/ Unternehmen).
- Die Daten dieses Moduls sind für strategische Partner sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/ Unternehmen)
- Unterschriebene Teilnahmeerklärung zwischen visitBerlin und dem Unternehmen/ der Institution notwendig
- Nennung als Teilnehmer auf der Homepage von Visitor Insight

4.1.2 Attraktionen

Im Modul „Attraktionen“ können alle Unternehmen, die Besucher in touristischen Attraktionen/ Sehenswürdigkeiten empfangen, teilnehmen. Bei touristischen Attraktionen handelt es sich um solche, die eine Verbindung von gewisser Dauer, mindestens einem Jahr, zu Berlin aufweisen. Ausgeschlossen sind jedoch lediglich temporär, mithin weniger als 12 Monate, in Berlin verweilende Attraktionen. Die Entscheidung, ob eine Attraktion diese Voraussetzungen erfüllt wird von visitBerlin nach freiem Ermessen getroffen. Auch Museen können sich hier eingruppiieren. Hiervon ausgenommen sind Anbieter von Stadtrundfahrten oder -Rundgängen und die Berliner Bühnen.

Für dieses Modul gelten folgende Regelungen:

- Autorisierungsstufe 2: Dateneingebende des Moduls sehen nur den Gesamtwert über alle Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Es sind darüber hinaus alle Module, die öffentliche Daten beinhalten, für die Partner des Moduls sichtbar (Gesamtwert pro Monat/Jahr).
- Die Daten dieses Moduls sind für strategische Partner sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/Unternehmen)
- Unterschriebene Teilnahmeerklärung zwischen visitBerlin und dem Unternehmen/ der Institution notwendig
- Nennung als Teilnehmer auf der Homepage von Visitor Insight

Anmerkung: Museen können sich grundsätzlich auch in dieses Modul eingruppiieren lassen und somit die Autorisierungsstufe 2 auswählen.

4.1.3 Bühnen

Das Modul „Bühnen“ ist für alle tourismusaffinen Kulturinstitutionen oder -einrichtungen, die einem Publikum Aufführungen zeigen. Dies umfasst Sprechtheater, Shows, Musicals, Tanz, Kabarett oder Varieté sowie Konzertbühnen oder Opernhäuser.

Für dieses Modul gelten folgende Regelungen:

- Autorisierungsstufe 2: Dateneingebende des Moduls sehen nur den Gesamtwert über alle Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Es sind darüber hinaus alle Module, die öffentliche Daten beinhalten, für die Partner des Moduls sichtbar (Gesamtwert pro Monat/Jahr).
- Die Daten dieses Moduls sind für strategische Partner sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/Unternehmen)
- Unterschriebene Teilnahmeerklärung zwischen visitBerlin und dem Unternehmen/ der Institution notwendig
- Nennung als Teilnehmer auf der Homepage von Visitor Insight

4.1.4 Sightseeing

Im Modul „Sightseeing“ können Anbieter von touristischen Stadtrundfahrten (mit Bus, Schiff oder Fahrrad) oder -rundgängen teilnehmen.

Für dieses Modul gelten folgende Regelungen:

- Autorisierungsstufe 2: Dateneingebende des Moduls sehen nur den Gesamtwert über alle Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Es sind darüber hinaus alle Module, die öffentliche Daten beinhalten, für die Partner des Moduls sichtbar (Gesamtwert pro Monat/Jahr).
- Die Daten dieses Moduls sind für strategische Partner sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/Unternehmen)
- Unterschriebene Teilnahmeerklärung zwischen visitBerlin und dem Unternehmen/ der Institution notwendig
- Nennung als Teilnehmer auf der Homepage von Visitor Insight

4.1.5 MICE Partner

Im Modul „MICE Partner“ können Anbieter von Locations/Veranstaltungsorten, Hotels mit Veranstaltungsfläche teilnehmen.

Für dieses Modul gelten folgende Regelungen:

- Autorisierungsstufe 2: Dateneingebende des Moduls sehen nur den Gesamtwert über alle Institutionen/Unternehmen sowie ihre eigenen Kennzahlen
- Es sind darüber hinaus alle Module, die öffentliche Daten beinhalten, für die Partner des Moduls sichtbar (Gesamtwert pro Monat/Jahr).

- Die Daten dieses Moduls sind für strategische Partner sichtbar (nur monatliche Gesamtwerte, keine Zahlen pro Institution/Unternehmen)
- Unterschriebene Teilnahmeerklärung zwischen visitBerlin und dem Unternehmen/ der Institution notwendig
- Nennung als Teilnehmer auf der Homepage von Visitor Insight

4.2 Strategische Partner

Strategische Partner von visitBerlin sind keine Dateneingebende. Sie erhalten Zugang zu Kennzahlen der Tourismusbranche und sehen die eingetragenen Besucherzahlen als monatliche Gesamtwerte (nicht einzelner Institutionen/Unternehmen) in Visitor Insight (u. a. Übernachtungs- und Ankunfts zahlen im Beherbergungssegment und des Berliner Flughafens). Hierzu zählen z. B. Mitglieder des Aufsichtsrates oder visitBerlin-Gesellschafter.

5. Kosten

Die Nutzung des Portals Visitor Insight erfolgt kostenfrei.

6. Statistiken & Studien

Alle bei Visitor Insight registrierten Partner erhalten Zugang zu ausgewählten Statistiken und Studien von visitBerlin. Diese werden den Partnern in regelmäßigen Abständen innerhalb des Portals zum Download zur Verfügung gestellt.

Der Partner verpflichtet sich, die von visitBerlin zur Verfügung gestellten Daten nicht an Dritte herauszugeben und nur für eigene Zwecke zu nutzen, es sei denn, es erfolgt eine ausdrückliche Freigabe seitens visitBerlin oder die Inhalte der bereitgestellten Statistiken und Studien sind für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

7. Haftungsfreistellung

Der Partner garantiert, die innerhalb des Portals zur Verfügung gestellten Inhalte selbst erhoben zu haben. Der Partner garantiert weiterhin die Richtigkeit dieser.

visitBerlin haftet nicht für die Verbreitung etwaiger Falschinformationen aufgrund fälschlicher Dateneingabe der Partner. Diese wurden vertraglich darauf hingewiesen, eingegebene Daten stets auf Korrektheit zu überprüfen.

visitBerlin haftet nicht für Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung aufgrund von Störungen technischer Anlagen oder Viren, im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Projekte entstehen, es sei denn visitBerlin oder deren Mitarbeitende oder Erfüllungsgehilfen haben dieses vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt.

visitBerlin übernimmt keine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Einträge. Die Haftung von visitBerlin ist ferner beschränkt auf Ansprüche (1) nach dem Produkthaftungsgesetz, (2) wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von uns oder einem unserer gesetzlichen Vertreter oder von einem unserer Erfüllungsgehilfen beruht, (3) soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von uns oder einem unserer gesetzlichen Vertreter oder von einem unserer Erfüllungsgehilfen beruht, oder (4) wegen der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht. Im Fall der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Ersatzpflicht von visitBerlin auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. Im Übrigen ist jegliche Haftung von visitBerlin ausgeschlossen.

8. Urheberrecht/ Übertragung von Nutzungsrechten an visitBerlin

Der Partner garantiert, selbst Urheber der im Portal veröffentlichten Daten zu sein. Es besteht kein Urheberrecht Dritter an diesen Daten. Der Partner garantiert weiterhin, dass keine Rechte Dritter verletzt werden. Der Partner stellt visitBerlin insoweit von jeglicher Haftung frei. Die Haftungsfreistellung umfasst auch etwaige Kosten der Inanspruchnahme anwaltlicher Hilfe zur Abwehr derartiger Ansprüche.

9. Datenschutz

visitBerlin hält alle gesetzlich vorgegebenen Datenschutzbestimmungen strengstens ein. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur insoweit statt, wie es für die Erbringung des jeweiligen Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Sobald der Geschäftszweck erfüllt ist und die Verjährungsfristen für etwaig folgende Rechtsansprüche abgelaufen sind, löschen wir Ihre Daten, es sei denn es stehen steuer- oder handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen entgegen. Diese betragen gemäß § 147 Abs. 1 Abgabenordnung (AO) für Buchungsbelege 10 Jahre und gemäß § 257 Abs. 1 Handelsgesetzbuch (HGB) für Geschäftsunterlagen 6 Jahre.

Im Rahmen Ihrer Registrierung werden folgende Daten erhoben:

- Name, Vorname
- Name des Unternehmens
- Adressdaten des Unternehmens
- Kontaktdaten (Telefonnummer/E-Mail-Adresse)

Ihre Rechte als von der Datenerhebung betroffene Person:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Angaben.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Verantwortlich i.S. d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die

Berlin Tourismus & Kongress GmbH

vertreten durch die Geschäftsführer Burkhard Kieker (Destinationsmarketing und Commercial) und Sabine Wendt (Destinationsmanagement und Unternehmensentwicklung)
Schöneberger Str. 15, 10963 Berlin

Eingetragen beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg zur HRB 48652

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

AMD TÜV Arbeitsmedizinische Dienste GmbH

Herr Oliver Gröger

Alboinstraße 56

12103 Berlin

E-Mail: datenschutz@visitberlin.de

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt-Moabit 59-61

10555 Berlin

Tel.: +49 30 13889-0

Fax: +49 30 2155050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

10. Verwendung von Cookies

Um den Besuch unseres Portals attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, verwenden wir Cookies. Cookies sind kleine Datenpakete, die Ihr Browser auf unsere Veranlassung in Ihrem Endgerät speichert. Dort richten sie keinen Schaden an. Sie enthalten keine Viren und erlauben uns nicht, Sie auszuspähen. Die meisten der von uns verwendeten Cookies werden nach Ende der Browser-Sitzung wieder von Ihrer Festplatte gelöscht und nicht dauerhaft gespeichert (sog. Session-Cookies). Andere Cookies verbleiben auf Ihrem Rechner und ermöglichen uns, Ihren Rechner bei Ihrem nächsten Besuch wiederzuerkennen (sog. Langzeit-Cookies). Sie sollen Ihnen außerdem ein optimiertes Surfen auf unserem Portal ermöglichen. Das Zugriffsverhalten der Nutzer wird durch uns nicht ausgewertet. Alle von uns genutzten Cookies sind vollständig anonymisiert und enthalten keine Daten zu Ihrer Person bzw. Ihrem Unternehmen. Die Internet-Browser sind standardmäßig so eingestellt, dass sie Cookies akzeptieren. Jeder Nutzer kann jedoch das Speichern von Cookies deaktivieren oder seinen Browser so einstellen, dass er gefragt wird, bevor Cookies gesendet werden. Nähere Informationen hierzu übernehmen Sie bitte den Benutzungshinweisen Ihres Internet-Browsers.

12. Urheber- und Kennzeichenrecht visitBerlins

visitBerlin ist Inhaber der Marke visitBerlin und Rechteinhaber der eigens von ihr eingestellten Text- und Bildbeiträge. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne schriftliche Zustimmung von visitBerlin nicht gestattet. Die Rechte an allen Design und Programm-Skripten verbleiben bei visitBerlin, soweit diese nicht frei verfügbar bzw. zur freien Verwendung bestimmt sind und/oder im Eigentum Dritter stehen.

13. Kündigung des Nutzungsvertrages

Der Vertrag mit visitBerlin über die Nutzung von Visitor Insight ist für jeden Partner mit einer dreimonatigen Frist zum Ende eines Kalenderjahres kündbar. Damit die Angebote von Visitor Insight für alle Partner wie gewohnt zur Verfügung stehen, ist der Kündigende verpflichtet, die erforderlichen Daten visitBerlin bis zum Ablauf des Jahres, in welchem die Kündigung wirksam wird, zur Verfügung zu stellen. Die Eingabe falscher Daten oder die unregelmäßige Dateneingabe berechtigt visitBerlin zur Kündigung des Nutzungsvertrages. Frist ist insoweit das Ende des Kalenderjahres, in dem der Kündigungsgrund entsteht. Dies gilt nicht, wenn die weitere Nutzung von Visitor Insight durch den Partner für visitBerlin nicht zumutbar ist, in einem solchen Fall hat visitBerlin das Recht zur fristlosen Kündigung. Ob ein solcher Fall vorliegt, wird von visitBerlin nach billigem Ermessen entschieden.

14. Sonstiges

visitBerlin behält sich vor, Daten nicht zu veröffentlichen. Sobald Daten eingegeben werden, entscheidet visitBerlin nach billigem Ermessen über die Freischaltung und Sichtbarmachung dieser. Ein Anspruch auf Veröffentlichung der Daten besteht nicht.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen oder eine künftig aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen der Bedingungen nicht berührt werden. Das Gleiche gilt, soweit sich herausstellen sollte, dass diese Nutzungsbedingungen eine Regelungslücke enthalten. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen oder zur Ausführung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt hätten, sofern sie bei Abschluss dieses Vertrages oder bei der späteren Aufnahme einer Bestimmung den Punkt bedacht hätten.

visitBerlin weist darauf hin, dass es sich bei dem bereitgestellten Angebot von Visitor Insight um einen Lizenzvertrag mit Amsterdam Marketing handelt. Die hierfür verantwortlichen Mitarbeiter befinden sich in Amsterdam. Sollte es zu Störungen im Serverbetrieb kommen, ist visitBerlin daher hierfür nicht in die Verantwortung zu nehmen. Im Falle von Rückfragen in Bezug auf den Betrieb bzw. die Nutzung der Website kann es in der Bearbeitung zu Verzögerungen kommen, da visitBerlin sich unter Umständen an die Zentrale in Amsterdam wenden muss. Etwaige Verzögerungen sind visitBerlin auch insoweit nicht anzulasten.

Visitor Insight wird bereitgestellt durch:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH

vertreten durch die Geschäftsführer Burkhard Kieker (Destinationsmarketing und Commercial) und Sabine Wendt (Destinationsmanagement und Unternehmensentwicklung)

Schöneberger Str. 15, 10963 Berlin

Germany

Tel. +49 30/ 25 00 23 33

Fax: +49 30/ 25 00 24 24

E-Mail: hallo@visitberlin.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Oliver Schumacher

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg HRB 48652

UST-ID: DE 160 475 096

Sie finden unsere Datenschutzerklärung auf folgender Website:

<https://www.visitberlin.de/de/datenschutzerklaerung>

Stand: Februar 2024